

BAUplanung Hosner & Trattler GmbH BM Ing. Engelbert Hosner Koschatstraße 18 9800 Spittal/Drau 0676-444 74 47 hosner@bauwissen.at



ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand Mehrfamilienhaus

Lendorfer Straße, Spittal/Drau; Ist-Zustand OG, DG (MFH)

NF AREAL TRUST IMMOBILIEN GMBH Kübeckgasse 18 1030 Wien



Energieausweis für Wohngebäude

OIB OSTERREICHISCHES

OIB Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011



BEZEICHNUNG Lendorfer Straße, Spittal/Drau; Ist-Zustand OG, DG (MFH)

Gebäudeteil

OG, DG

Baujahr

1968

Nutzungsprofil

Mehrfamilienhaus

Letzte Veränderung

2012

Straße

Lendorfer Straße 9

Katastralgemeinde

Spittal an der Drau

PLZ/Ort

9800 Spittal an der Drau

KG-Nr.

73419

Grundstücksnr.

1362/2

Seehöhe

553 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND

GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

HWB sk

PEB sk

CO 2 sk

f GEE

A+++

A+

A

B

C

D

E

F

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmernenge, welche den Räumen rechnensch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

HEB; Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt. EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

 $f_{\mbox{\scriptsize GEE}}$: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).



Eingang am 18. Sep. 2013 ZEUS Nr. 13.72139.03

Typ: Bestand Einreichzweck: Archiv

Energieausweis für Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN					
Brutto-Grundfläche	316 m²	Klimaregion	SB	mittlerer U-Wert	0,41 W/m²K
Bezugs-Grundfläche	253 m²	Heiztage	230 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	951 m³	Heizgradtage	3856 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	464 m²	Norm-Außentemperatur	-13,3 °C	Sommertauglichkeit	
Kompaktheit (AV)	0,49 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	30,5
charakteristische Länge	2,05 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima	Stando	ortklima
	spezifisch	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m²a]
HWB	46,5 kWn/m²a	17.148	54,3
WWWB		4.034	12,8
HTEB		33.584	106,4
HTEBRH		26.095	82,6
HTEBww		6.267	19,8
HEB		54.766	173,4
HHSB		5.187	16,4
EEB		59.953	189,9
PEB		82.650	261,7
PEB _{n.em.}		79.638	252,2
PEB _{ern.}		3.012	9,5
CO ₂		19.325 kg/a	61,2 kg/m²a
fGEE		1,	73

-			 -
	RS'	-	

GWR-Zahl

ErstellerIn

BAUplanung Hosner & Trattler GmbH

Koschatstraße 18 9800 Spittal/Drau

Ausstellungsdatum

18.09.2013

17.09.2023

Gültigkeitsdatum

Unterschrift

Geschäftszahl

2013 119-2 E NF Areal Trust

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Lendorfer Straße, Spittal/Drau; Ist-Zustand OG, DG (MFH)



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Spittal an der Drau

HWB 54 fgee 1,73

Gebäudedaten - Ist-Zustand		Wohnungsanzahl	4	
Brutto-Grundfläche BGF	316 m ²	charakteristische Länge I _C	2,05	m
Konditioniertes Brutto-Volumen	951 m³	Kompaktheit A _B / V _B	0,49	m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	464 m ²	mittlere Raumhöhe	3,01	m

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	VO-Berundaumanme, 02.09.2013
Bauphysikalische Daten:	Antrag Energieausweis u. VO-Befundaufnahme, 02.09.2013
Haustechnik Daten:	Antrag Energieausweis u. VO-Befundaufnahme, 02.09.2013

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Spittal an der Drau

Transmissionswärmeverluste Q _T		20.912	kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	9.781	kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s		6.746	kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise	6.675	kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		17.148	kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	8.320	kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s	5.298	kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q i	6.129	kWh/a
Heizwärmebedarf Q _b	14,680	kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Heizöl Extra leicht)
--------------	---

Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.